



In der Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen

ist im Sachbereich "Parlamentsspiegel" des Referats II.2 "Informationsdienste" baldmöglichst die Stelle

einer Referentin oder eines Referenten

zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet

- konzeptionelle Weiterentwicklung des Parlamentsspiegels
- Verfolgung der fachlichen Entwicklung der Dokumentationen in den Landtagen
- Zusammenarbeit mit den Landtagen als Trägern des Parlamentsspiegels
- Weiterentwicklung der Datenbanken und Suchfunktionalitäten
- Überwachung und Bearbeitung der Datenimporte und des Datenbestandes
- Auskunftstätigkeiten
- dokumentarische Erschließungstätigkeit in geringem Umfang
- fachinterne Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation und Durchführung von Jahrestagungen und Gremiensitzungen
- verwaltungstechnische Aufgaben

Ihr Profil

- ein mit einer Ersten Staatsprüfung oder Hochschulprüfung abgeschlossenes Fachstudium an einer Universität, einer Technischen Hochschule oder einer anderen gleichstehenden Hochschule und abgeschlossener Fortbildung zur Wissenschaftlichen Dokumentarin oder zum Wissenschaftlichen Dokumentar
oder
ein mit einer Ersten Staatsprüfung oder Hochschulprüfung abgeschlossenes Fachstudium im Bereich der Informationswissenschaften an einer Universität, einer Technischen Hochschule oder einer anderen gleichstehenden Hochschule und mehrjährige dokumentarische Berufserfahrung
oder

ein mit einem Mastergrad abgeschlossenes, in einem Akkreditierungsverfahren als ein für den höheren Dienst geeignet eingestuftes Studium der vorgenannten Fachrichtung an einer Fachhochschule und mehrjährige dokumentarische Berufserfahrung

vorausgesetzt werden mindestens befriedigende Abschlüsse

- gute Kenntnisse der fachlichen Grundsätze und Methoden der Dokumentationen
- hohe Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen
- gute Organisationsfähigkeit
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit modernen Informationstechnologien, insbesondere Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken und XML
- vertieftes Interesse an aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Die Stelle ist dem vergleichbaren höheren Dienst zugeordnet. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis einschließlich Entgeltgruppe 14 TV-L möglich. Bis zum Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung sind alle Eingruppierungsvorgänge vorläufig und begründen keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand (§ 17 Abs. 3 Satz 1 TVÜ-Länder).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen Gleichgestellten im Sinne des SGB IX.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Krause Tel. 0211/884-2653 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen bis zum 21. Januar 2011 an den

Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen
- Personalmanagement -
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf